



Datenschutzrechtliche Information für Bewerber

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die DEURAG Deutsche Rechtsschutz-Versicherung AG sowie die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

1 Wer ist für die Verarbeitung meiner Daten verantwortlich?

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist das Unternehmen, bei dem Sie sich bewerben:

DEURAG Deutsche Rechtsschutz-Versicherung AG
Abraham-Lincoln-Str. 3
65189 Wiesbaden
Telefon: 0611 771-0
Fax: 0611-771 300
E-Mail-Adresse: info@deurag.de

2 Wer ist Datenschutzbeauftragter?

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der oben genannten Adresse. Die E-Mail-Adresse unseres Datenschutzbeauftragten lautet: dsb@deurag.de.

3 Welche Datenkategorien werden verarbeitet und woher stammen diese?

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere technische Daten, Nutzungsdaten, Stammdaten, Kontaktdaten sowie die Daten des gesamten Bewerbungsverfahrens.

Kategorien	Beispiele
Technische Daten und Nutzungsdaten	Name und Pfad der abgerufenen Website (URL), Datum und Uhrzeit des Abrufs, Browsertyp nebst Version, das Betriebssystem, den Befehl, den der Browser an den Webserver gerichtet hat, IP-Adresse, Daten zur Bereitstellung und Nutzung des Bewerbungsportals und der damit verbundenen Funktionen.
Stammdaten	Vorname, Nachname, Namenszusätze, Staatsangehörigkeit
Kontaktdaten	Private Anschrift, (Mobil-)Telefonnummer, E-Mail-Adresse
Weitere Daten des gesamten Bewerbungsverfahrens	Anschreiben, Lebenslauf, ggf. Foto, Zeugnisse, Fragebögen, Interviews, Qualifikationen und bisherige Tätigkeiten, Bewertungsergebnisse aus Assessments und Potentialeinschätzungen, Gesprächsnotizen, laufende Kommunikation im Bewerbungsverfahren schriftlich per E-Mail, Post oder ggf. Teams, telefonisch per Video-Call (Teams, Skype) oder persönlich am Standort

Ggf. besondere Kategorien personenbezogener Daten	Gesundheitsdaten, Religionszugehörigkeit, Schwerbehinderung
---	---

Ihre personenbezogenen Daten werden in aller Regel direkt bei Ihnen erhoben. Daneben können wir Daten von Dritten (z.B. Stellenvermittlung) erhalten haben, denen Sie Ihre Daten zur Weitergabe zur Verfügung gestellt haben.

Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. beruflichen sozialen Netzwerken) zulässigerweise gewonnen haben.

4 Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden meine Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten aufgrund der Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG-neu), weiterer maßgeblicher Gesetze (zum Beispiel: BetrVG, AGG) sowie anderer gesetzlicher Regelungen wie Geldwäsche, Steuer- und Sozialversicherungsgesetz, etc.

In erster Linie dient die Datenverarbeitung der:

- **Bereitstellung und des Betriebs** des Bewerbungsportals, einschließlich der damit verbundenen Funktionen (Kandidatenprofil bzw. -konto, Such- und Filterfunktionen sowie Benachrichtigungen über neue Stellenangebote). Gewährleistung der Sicherheit und des ordnungsgemäßen Betriebs unserer IT-Systeme
- **Durchführung/Abwicklung** des Bewerbungsverfahrens, einschließlich der
 - *Beurteilung*, inwieweit eine Eignung für das betreffende Vertragsverhältnis vorliegt
 - *Entscheidung* über die Begründung eines Vertragsverhältnisses
- **Erfüllung rechtlicher Pflichten**, einschließlich Pflichten aus dem Arbeitsrecht, dem Recht der sozialen Sicherheit und des Sozialschutzes

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zu Zwecken der Bereitstellung und des Betriebs des Bewerbungsportals ist Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO. Darin liegen auch unsere berechtigten Interessen.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zu Zwecken der Durchführung und Abwicklung des Bewerbungsverfahrens ist Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO.

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre Daten zur Erfüllung unserer rechtlichen Verpflichtungen, aus dem Arbeitsrecht, dem Recht der sozialen Sicherheit und des Sozialschutzes, einschließlich zur Wahrung der Mitbestimmungsrechte des Betriebsrates und der Mitwirkungsrechte der Schwerbehindertenvertretung sowie sonstiger rechtlicher Verpflichtungen, wie der Erfüllung geldwäscherechtlicher Identifizierungspflichten und steuerrechtlicher Vorgaben. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO. Soweit wir besondere Kategorien personenbezogener Daten (z.B. Gesundheitsdaten) zur Erfüllung unserer rechtlichen Verpflichtungen, aus dem Arbeitsrecht, dem Recht der sozialen Sicherheit und des

Sozialschutzes verarbeiten, ist die Rechtsgrundlage Art. 9 Abs. 2 lit. b) DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 3 BDSG.

Wir verarbeiten Ihre Daten ebenfalls Zweck der Umsetzung Ihrer Datenschutzrechte und um den Nachweis hierüber erbringen zu können sowie zum Nachweis der von Ihnen ggf. erteilten Einwilligungen. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO i. V. m. Art. 7 Abs. 3 Satz 1 DSGVO und Art. 15 bis 22 DSGVO sowie § 34 Abs. 2 BDSG bzw. Art. 7 Abs. 1 DSGVO.

Zudem erfolgt die Verarbeitung Ihrer Daten, soweit dies zu Zwecken der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Ansprüchen erforderlich ist. In den vorgenannten Zwecken liegen auch unsere berechtigten Interessen, Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO bzw. bei besonderen Kategorien personenbezogener Daten Art. 9 Abs. 2 f) i.V.m. Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO.

Daneben verarbeiten wir Ihre Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 2 BDSG bzw. im Falle der Verarbeitung besonderer Kategorien Daten Art. 9 Abs. 2 a) DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 2 BDSG in den folgenden Fällen:

- Wenn Sie eingewilligt haben, speichern wir Ihre Daten in Ihrem Kandidatenprofil auch über das Bewerbungsverfahren hinaus, damit Sie diese für die Bewerbung auf andere Stellenangebote der DEURAG nutzen können.
- Sollten wir Ihnen keine zu besetzende Stelle anbieten können, jedoch aufgrund Ihres Profils der Ansicht sein, dass Ihre Bewerbung eventuell für andere oder für zukünftige Stellenangebote innerhalb der DEURAG interessant sein könnte, werden wir Ihre Daten, Ihre Einwilligung vorausgesetzt, verarbeiten, um Sie für diese Stellenangebote zu berücksichtigen.
- Wenn Sie eingewilligt haben, werden wir Ihre Daten zudem an verbundenen Unternehmen übermitteln, damit diese Sie für andere oder für zukünftige Stellenangebote berücksichtigen können.

Sie haben jederzeit das Recht, die Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Ihr Widerrufsrecht können Sie ausüben, indem Sie sich z. B. an die unter Punkt 1 genannten Kontaktdaten wenden.

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten zudem auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO, um berechnete Interessen von uns, z.B. bei der Durchführung von Auswahlverfahren, oder von Dritten (zum Beispiel Behörden) zu wahren.

Wir führen Datenverarbeitung zu statistischen Zwecken (zum Beispiel Untersuchungen zum Bewerberverhalten) durch. Die Erstellung der Statistiken erfolgt ausschließlich zu eigenen Zwecken und erfolgt in keinem Fall personalisiert, sondern anonymisiert. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage unserer berechtigten Interessen an der Durchführung statistischer Auswertungen zum Bewerberverhalten zur besseren Steuerung unserer Bewerbungsprozesse, Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO.

5 Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Personen und Stellen Ihre personenbezogenen Daten, die diese für die in diesen Datenschutzhinweisen genannten Zwecke, insbesondere für die Einstellungsentscheidung und zur Erfüllung unserer vor-/vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Das können zum Beispiel der Personalbereich, der Fachbereich, der Betriebsrat oder die Schwerbehindertenvertretung sein.

Wir bedienen uns externer Dienstleister (sogenannter Auftragsverarbeiter), wenn dies zur Bereitstellung und den Betrieb des Bewerberportals und zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens erforderlich ist. Wir setzen folgende Kategorien von Auftragsverarbeitern ein

- Verbundene Unternehmen der SIGNAL IDUNA Gruppe für den Betrieb und zur Wartung des Bewerberportals
- Cloud- und Software as a Service-Dienstleister, zu Dokumentenverwaltung- und -bearbeitung
- E-Mail-, Kollaborations- und Kommunikationsdienstleister

Wenn Sie eingewilligt haben, übermitteln wir Ihre Daten zudem

an mit der DEURAG verbundene Unternehmen damit diese Sie für dortige Vakanzen berücksichtigen können.

Darüber hinaus kann es zur Weitergabe Ihrer Daten an die folgenden Empfänger kommen:

- Externe Berater (insbesondere Anwälte) und Gerichte, wenn dies Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Ansprüchen erforderlich ist,
- Öffentliche Stellen, wie Aufsichts- oder Strafverfolgungsbehörden, wenn wir dazu gesetzlich verpflichtet sind oder dies zur Aufklärung rechtswidriger Nutzung des Bewerberportals oder zur Rechtsverfolgung erforderlich ist.

6 Welche Datenschutzrechte kann ich als Betroffener geltend machen?

Nach Maßgabe der Art. 12, 15-20 DSGVO, können Sie unter den oben unter Punkt 1 angegebenen Kontaktdaten Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen (Art. 15 DSGVO), die Berichtigung und Vervollständigung Ihrer Daten (Art. 16 DSGVO) sowie die Löschung (Art. 17 DSGVO) oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen (Art. 18 DSGVO). Darüber hinaus haben Sie ein Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format (Art. 20 DSGVO).

Daneben haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde Ihrer Wahl. Die für die DEURAG zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Wilhelmstr. 7
65185 Wiesbaden

Sie können bei Beschwerden auch unseren Datenschutzbeauftragten kontaktieren. Die E-Mail-Adresse lautet: dsb@deurag.de

7 Welches Widerspruchsrecht habe ich?

Verarbeiten wir Ihre Daten, um berechnete Interessen zu wahren, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer persönlichen Situation ergeben widersprechen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr. Das gilt nicht, wenn wir zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung Ihrer Daten nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen. Insbesondere gilt dies dann, wenn die Verarbeitung dazu dient, Rechtsansprüche geltend zu machen, auszuüben oder zu verteidigen.

8 Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens, sofern ein Vertragsverhältnis nicht zustande kommt. Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen der Löschung entgegenstehen oder die weitere Speicherung zu Zwecken der Beweisführung, Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist oder Sie in eine längere Speicherung eingewilligt haben.

Wenn Sie in die weitergehende Speicherung Ihrer Daten in ihrem Bewerberprofil eingewilligt haben, bleiben Ihre Daten in Ihrem Bewerberprofil weiterhin gespeichert. In diesem Fall erfolgt nach Absage oder Rückzug der Bewerbung eine Verschiebung der Bewerbung in einen inaktiven Status. Uns ist dann ein Zugriff auf personenbezogene Bewerbungsdaten/Dokumente über die betreffende Vakanz nicht mehr möglich.

Eine automatisierte Löschung des Kandidatenprofils und damit sämtlicher Bewerbungsdaten/Dokumente erfolgt:

- 24 Monate nach Inaktivität und letzter Login
- innerhalb von 24 Stunden nach Ihrem Kontrolllöschungsauftrag
- innerhalb von 24 Stunden, nachdem Sie Ihre Einwilligung in die Speicherung Ihrer Daten widerrufen haben

Eine vorzeitige Löschung können Sie jederzeit über das Kandidatenprofil selbstständig veranlassen.

Daten zum Nachweis der ordnungsgemäßen Erfüllung der Datenschutzrechte speichern wir für drei Jahre ab vollständiger Erfüllung; erteilter Einwilligung speichern wir für einen Zeitraum von drei Jahren nach Widerruf Ihrer Einwilligung bzw. ab Löschung Ihrer Daten, je nach dem welches Ereignis früher eintritt.

Wenn wir hierzu aus gesetzlichen Gründen zur Aufbewahrung verpflichtet sind, speichern wir Ihre Daten über den gesetzlich vorgeschriebenen Zeitraum, d.h. in der Regel zwischen 6 und 10 Jahren ab dem Ende des Jahres, in dem der entsprechende Vorgang abgeschlossen wurde.

Wenn die Daten für die strafrechtliche Verfolgung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen länger benötigt werden, speichern wir Ihre Daten dann bis zum Abschluss des entsprechenden Vorgangs zuzüglich der gesetzlichen Verjährungsfristen.

9 Werden meine Daten an ein Drittland übermittelt?

Datenübermittlungen an Empfänger in Drittländern (Länder außerhalb der EU und des Europäischen Wirtschaftsraums) ergeben sich z. B. im Rahmen der Kommunikationsmittel im Bewerbungsverfahren. In diesen Fällen gewährleisten wir, dass eine Übermittlung nur unter den nachfolgenden Voraussetzungen erfolgt: es besteht ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission gemäß Art. 45 DSGVO für das entsprechende Drittland, die Übermittlung erfolgt auf Grundlage von der EU-Kommission genehmigten Standarddatenschutzklauseln gemäß Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO oder es liegen die Voraussetzungen der Ausnahmeregelungen des Art. 49 DSGVO vor.

Detaillierte Informationen, einschließlich zu den zu den geeigneten Garantien, die wir zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten getroffen haben, sowie einer Kopie der geeigneten Garantien können Sie bei Bedarf über die unter Punkt 1 genannten Kontaktdaten anfordern.

10 Inwieweit finden automatisierte Einzelfallentscheidungen oder Maßnahmen zum Profiling statt?

Vollautomatisierte Entscheidungen

Wir nutzen keine automatisierten Verarbeitungsprozesse zur Herbeiführung einer Entscheidung über die Begründung, Durchführung oder Beendigung eines Beschäftigungsverhältnisses.

Profiling

Wir verarbeiten Ihre Daten teilweise automatisiert mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (Profiling). Dazu verwenden wir mathematisch-statistisch anerkannte und bewährte Verfahren.

Wir setzen Profiling im Sinne der DSGVO in der Vertragsanbahnung im Rahmen von Assessment Centern/Potenzialeinschätzungen im Auswahlverfahren ein.

Wir nutzen das Profiling, um die erzielten Ergebnisse des Auswahlverfahrens mit dem ermittelten Anforderungsprofil für eine bestimmte Stelle abzugleichen. Diese Ergebnisse sind keinesfalls bindend und unterliegen einer umfangreichen menschlichen Kontrolle. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage unserer berechtigten Interessen an der effizienten, objektiven und strukturierten Gestaltung des Auswahlverfahrens, , Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO.

11 Bin ich verpflichtet, meine Daten bereitzustellen?

Sie sind nicht verpflichtet, ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen. Ohne diese Daten sind wir jedoch nicht in der Lage, das Bewerbungsverfahren durchzuführen oder Ihnen die Funktionen des Bewerberportals nicht bereitzustellen. Darüber hinaus können wir Ihre Eignung für das betreffende Vertragsverhältnis nicht prüfen und eine Entscheidung über die Begründung eines Vertragsverhältnisses nicht treffen. Wenn Sie uns im Zusammenhang mit Ihrem Antrag auf Wahrnehmung Ihrer Datenschutzrechte, die für Ihre eindeutige Identifizierung erforderlichen Daten nicht zur Verfügung stellen, können wir zudem die Erfüllung Ihres Antrags auf Wahrnehmung Ihrer Betroffenenrechte verweigern.